

**INHALT**

<b><i>Vorwort</i></b>	<b>7</b>
<b><i>Einführung</i></b>	
Der Begriff der Ökonomisierung im Kontext der Sozialen Arbeit – Die Vermessung eines umkämpften Terrains <i>Manuel Arnegger, Christian Spatscheck</i>	<b>9</b>
<b><i>Systematisch-kritische Beiträge</i></b>	
Case Management – ein Konzept zwischen fachlichen Ansprüchen Sozialer Arbeit und ökonomischen Erwartungen!? <i>Ruth Rimmel-Faßbender</i>	<b>26</b>
Ökonomisierung und Rechtsstaatlichkeit – Betroffenenenschutz in der Sozialen Arbeit am Beispiel der Durchsetzung individueller Rechtsansprüche in der Jugendhilfe <i>Ulrike Urban-Stahl</i>	<b>40</b>
Sozialgesetze zwischen Anspruch und Wirklichkeit <i>Harry Fuchs</i>	<b>54</b>
Sozialraumorientierung – eine neue Kapitalismuskritik in der Sozialen Arbeit!? <i>Heiko Kleve</i>	<b>76</b>
Prekarisierung und prekäre Soziale Arbeit <i>Mario Candeias</i>	<b>94</b>
Grundeinkommen und Soziale Arbeit – Chancen und Risiken <i>Michael Opielka</i>	<b>111</b>
Gesundheitschancen durch Partizipation verbessern <i>Carola Gold</i>	<b>128</b>

Die Bedeutung der Europäischen Sozialcharta für die Soziale Arbeit und die Wirtschaft – Soziale Rechte als Investition

*Bruno Keel*

141

***Schluss***

Soziale Arbeit und Ökonomisierung – Was tun?! Eine Zusammenfassung und Systematisierung von Beiträgen zur professionsbezogenen Positionierung der Sozialen Arbeit im neoliberalen Kontext.

*Christian Spatscheck, Manuel Arnegger*

157

Abschlussbetrachtung von der Praxis für die Praxis

*Sibylle Kraus, Astrid Mattner*

170

***Herausgeberinnen und Herausgeber***

176

***Autorinnen und Autoren***

178